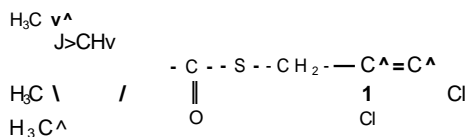


# Triallat

**Synonym:**

2,3,3-Trichlorallyl-diisopropylthiocarbamat

**Chemische Formel:**



**Beschaffenheit:**

Tiefbrauner kristalliner Feststoff (ab 35 °C hellbraune Flüssigkeit); geruchlos;

Dampfdruck (in mbar bei 25 °C)  $1,7 \cdot 10^4$ ;

Siedepunkt (in °C bei 0,4 mbar) 117:

Löslichkeit (in g/100 ml bei 25 °C)    Wasser:                    0,04

**Vorkommen:**

Avadex BW (400 g/l); Monsanto GmbH, BASF AG, Celamerck GmbH & Co KG

**Verwendung:**

Herbizid

**Wirkungscharakter/Stoffwechselverhalten:**

Triazolderivat.

Triallat wird sofort absorbiert und rasch sowohl im Urin als auch in den Faeces im Verhältnis 3 :1 ausgeschieden. Die Ausscheidungspharmakokinetik entspricht einem zweistufigen Modell mit einer  $t_{1/2}$  von 7-18 Stunden für die rasche  $\alpha$ -Phase und 159-265 Stunden (6-11 Tage) für die langsamere  $\beta$ -Phase. 1 % der Applikationsmenge konnte in Geweben und Organen gefunden werden. Nervengift.

**Toxizität:**

LD<sub>50</sub> Ratte oral 1100 mg/kg

LD<sub>50</sub> Ratte dermal 5000 mg/kg

LC<sub>50</sub> Ratte inhal. 0,31 mg/l/4h

**Symptome:**

ZNS-Erregung, Dyspnoe, Übelkeit, Erbrechen, abdominale Schmerzen

**Nachweis:**

Saure Hydrolyse, Gasflüssigchromatographie, Kressetest.

**Therapie:****Vitaltherapie:**

Beatmung (Schutz vor Selbstintoxikation), Intubation, Plasmaexpandergabe, Natriumbikarbonatinfusion.

**Vergiftungstherapie:**

Haut und Augen mit H<sub>2</sub>O oder besser mit Roticlean spülen. Nach Verschlucken Kohle-Pulvis trinken lassen, anschließend Magenspülung mit Natriumbicarbonatlösung 2 %ig.

**Asservierung:**

Mutmaßlicher Giftträger bzw. -behälter, Magenspülwasser, Blut; rasche Aufarbeitung ist notwendig, da Carbamate schnell metabolisiert und ausgeschieden werden.